



DETMOLD

**Kulturstadt
im Teutoburger Wald**

**Budgetbuch
2025/2026
- Entwurf -**

**Bereich
Feuerwehr und Rettungsdienst**

Budgetbuch
Bereich
Feuerwehr und Rettungsdienst

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Haushaltssatzung	1 - 4
2.	Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken	5 - 11
3.	Produktplan	12
4.	Planungsreport	13 - 21
5.	<u>Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne / Investitionsmaßnahmen</u>	
5.1	Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst	22 - 23
5.2	<i>Produktgruppe 320 Feuerwehr</i>	
	Produkt 100 Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen	24 - 26
	Produkt 200 Vorbeugender Brandschutz	27 - 28
5.3	<i>Produktgruppe 330 Krankentransport und Rettungsdienst</i>	
	Produkt 050 Krankentransport und Rettungsdienst	29 - 30

-Entwurf-
Haushaltssatzung der Stadt Detmold
für das Haushaltsjahre 2025 und 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2024 (GV. NRW. S. 136) hat der Rat der Stadt Detmold mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahre 2025 und 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2025	2026
im Ergebnisplan mit		
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	303.688.339 €	314.396.789 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	317.738.692 €	326.970.605 €
abzüglich globaler Minderaufwand von	897.800 €	919.800 €
somit auf	316.840.892 €	326.050.805 €
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	287.934.880 €	299.686.084 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	300.743.905 €	307.461.066 €
<i><u>Nachrichtlich:</u> globaler Minderaufwand von</i>	897.800 €	919.800 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	18.442.465 €	19.609.611 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	61.990.957 €	54.185.973 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	93.554.537 €	58.390.344 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	37.197.020 €	16.039.000 €
festgesetzt.		

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

	2025	2026
	43.218.492 €	32.496.362 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

2025	2026
78.469.200 €	59.209.500 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

2025	2026
13.152.553 €	11.654.016 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2025	2026
75.000.000 €	95.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahre 2025 und 2026 wie folgt festgesetzt:

	2025	2026
1. Grundsteuer:		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	299 v.H.	299 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	685 v.H.	685 v.H.
2. Gewerbsteuer:		
auf	468 v.H.	468 v.H.

Aufgrund der vom Rat gesondert zu beschließender Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab dem Haushaltsjahr 2025 (Hebesatz-Satzung) der Stadt Detmold hat die Angabe der v. g. Steuersätze lediglich deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen

Über- und außerplanmäßige **Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 GO NRW erheblich, wenn sie mindestens **25.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 €** überschreiten, davon ausgenommen sind die internen Leistungsverrechnungen und bilanzielle Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

Unerheblich sind ferner alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit

- dem **Jahresabschluss** oder
- der Umsetzung des **NKF** oder
- ungeplanten Fördermitteln (100 %-Förderung) oder
- finanzneutralen Änderungen von Sachkonten aus finanzstatistischen Gründen oder
- finanzneutralen Mittelumschichtungen zwischen den Organisationsbereichen
 - bei Strukturänderungen der Verwaltung oder
 - im Bereich der Personalwirtschaft

erforderlich werden.

Über- und außerplanmäßige **Verpflichtungsermächtigungen** gem. § 85 GO NRW, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall mehr als **150.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als **50.000 €** betragen.

Die erheblichen **Aufwendungen und Auszahlungen** sowie **Verpflichtungsermächtigungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates. Im Übrigen sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnis zu bringen.

§ 8

Budgets und Deckungsfähigkeiten

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO (siehe auch „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“ [gelbe Seiten]) bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Für die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes gilt das „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“.

Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Produktbudgets werden gem. § 12 Absatz 2 KomHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der im § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

§ 9

Ausweis von Investitionen in Teilfinanzplänen

Die **Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen** im Teilfinanzplan nach § 4 Absatz 4 KomHVO wird, bezogen auf den Gesamtausgabebedarf von Einzelmaßnahmen, grundsätzlich auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 10

Stellenplan

Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw.- bzw. ku.-Vermerk:

kw.-Vermerk:	Die Stelle entfällt beim Ausscheiden des Stelleninhabers.
ku.-Vermerk:	Die Stelle ist nach Ausscheiden des Stelleninhabers umzuwandeln.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen der Beamten und Tarifbeschäftigten können vorübergehend auch mit Beschäftigten der jeweils anderen Beschäftigtengruppe besetzt werden.

Detmold, 29.10.2024

aufgestellt:

gez.

Dr. Mikus

(Kämmerin)

Detmold, 29.10.2024

bestätigt:

gez.

Hilker

(Bürgermeister)

Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken

Grundsatz der Gesamtdeckung

Grundsätzlich dienen die Erträge zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes sowie die Einzahlungen zur Deckung der Auszahlungen des Finanzplanes (vgl. § 20 KomHVO).

Bildung von Budgets / Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel

je Fachbereich zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO bestehen. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Zusätzlich werden alle nicht zahlungswirksamen Zuführungen im Personalbereich (wie Pensionsrückstellungen, Altersteilzeitrückstellungen, Beihilferückstellungen etc.), alle Internen Leistungsbeziehungen, alle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und abschließend auch alle Umsatzsteuerkonten jeweils zentral zu einem Budget verbunden.

Die Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden, mit Ausnahme des Fachbereiches 7, je Fachbereich zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen.

Im Fachbereich 7 werden die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen mit denen des allgemeinen Fachbereichsbudgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Innerhalb der Budgets ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit im investiven Teil des Finanzplanes

In jedem Fachbereich wurde eine Unterteilung nach beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen vorgenommen. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen ist nicht gegeben.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto innerhalb eines Fachbereiches werden grundsätzlich für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ausgenommen von dieser Regelung ist im Fachbereich 8 der Bereich der Adlerwarte Berlebeck. Hier werden die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto gesondert für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Eine weitere Ausnahme stellen die Auszahlungsermächtigungen im Fachbereich 7 für den Neubau von Kinderspielflächen dar. Diese werden fachbereichsübergreifend mit den Auszahlungsermächtigungen des Fachbereichs 5 für investive Baumaßnahmen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Im Produkt „Allgemeine Finanzen“ werden alle Tilgungsleistungen mit Ausnahme der Tilgungsleistungen für Umschuldungen (s. hierzu auch -> Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Sollten sich konsumtiv geplante Maßnahmen als investiv herausstellen, gelten diese ebenfalls als ermächtigt.

Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO

Die Mehrerträge/Mehreinzahlungen der nachstehend aufgeführten Produktsachkonten führen zur Erhöhung der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigung der angegebenen Produktsachkonten. Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten **n i c h t** als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW. Darüber hinaus sind sie von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Bereich: Allgemeine Finanzen und Beteiligungen

Produkt 016.900.100: Allgemeine Finanzen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
40130001 / 60130001 Gewerbesteuer	54410001 / 74410001 Gewerbesteuerumlage
32107002 / 69270001 Einzahlungen aus Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)	32107003 / 79279501 Tilgung von Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)

Produkt 015.910.100: Beteiligungen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41411001 / 61411001 Zuwendung Land -ÖPNV-	53171001 / 37910053 Förderung -ÖPNV-
41411501 / 61411501 Zuwendung Land -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)	53171501 / 73171501 Förderung -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)
46510011 / 66510011 Dividenden 46510021 / 66510021 Gewinnanteile Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter 46510031 / 66510031 Gewinnanteile DetCon GmbH	54450021 / 74450021 Kapitalertragsteuer

Fachbereich 1: Zentrale Aufgaben / Sonderbereiche

Produkt 001.130.200: Städtepartnerschaften

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41400051 / 61400051 Zuwendungen Bund	
41410001 / 61410001 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Land)	
41480021 / 61480021 Zuweisungen der Europäischen Kommission -Projekte-	54311321 / 74311321 Städtepartnerschaften
44880151 / 64880151 Erstattungen Dritter	
44820011 / 64820011 Erstattung durch Partnergemeinden	
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Fachbereich 2: Jugend, Schule, Sport

Produkt 006.200.100: Kinder in und außerh. von Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
42911001 / 62911001 Zuweisung des Landes für die Weitergabe von Investitionszuschüssen	54993421/ 73911001 Investitionszuschüsse

Produkt 006.210.100: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41410181 / 61410181 Zuweisungen des Landes für Projekte	54311491 / 74311491 Sachmittel Projekte

Produkt 006.220.100: Hilfen zur Erziehung

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

Produkt 002.320.100: Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 002.320.200: Vorbeugender Brandschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211171 / 63211171 Gebühren freiwillige Feuerwehr	54210061 / 74210061 Kostenerstattung freiwillige Feuerwehr

Produkt 002.330.050: Krankentransport und Rettungsdienst

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211031 / 63211031 Gebühren Leitstelle	52320011 / 72320011 Weiterleitung Leitstellengebühr an den Kreis Lippe

Fachbereich 4: Soziales, Integration und Bürgerservice

Produkt 002.400.200: Melderegister und Personaldokumente

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43110061 / 63110061 Verwaltungsgebühren -Führerscheine-	52320041 / 72320041 Abgaben für Führerschein- und Fahrzeug- scheinänderungen (Kreis)

Produkt 005.420.100: Kontaktstelle

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 005.420.200: Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42110001 / 62110001 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	53311821 / 73311821 Zuschüsse für kinderreiche Familien, Zuschüsse für Notsituationen

Produkt 005.420.400: Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42910021 / 62910021 Zuweisung anteiliger Ausgleichs- abgabe durch das Integrationsamt	53990021/ 733990021 Beihilfen nach SGB IX

Produkt 005.420.500: Seniorenarbeit und Förderung der Wohlfahrtspflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Fachbereich 5: Tiefbau und Immobilienmanagement

Produkt 001.500.100: Haus- und Grundstückservice

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
44870011 / 64870011 Erstattung durch Haftpflichtschaden- ausgleich	54480011 / 74480011 Abgeltung von Haftpflichtschäden
41416181 / 61416181 Zuweisung Land - Klimaschutzmaßnahmen	52416181 / 72416181 Umsetzung Klimaschutzmaßnahmen

Fachbereich 8: Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produkt 004.800.100: Kultur

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41410151 / 61410151 Zuweisungen des Landes -Straßenfestival-	
41410161 / 61410161 Zuweisungen des Landes für Kunst- und Kulturförderung	
41470051 / 61470051 Sponsorengelder von privaten Unternehmen - Straßenfestival-	54990361 / 74990361 Straßenfestival
41480041 / 61480041 Sponsorengelder und sonstige Beiträge	54310221 / 74310221 Sachaufwand Veranstaltungen Indoor
45910071 / 65910071 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (7%)	54990351 / 74990351 Detmolder Sommer
45910081 / 65910081 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (19%)	
45910101 / 65910101 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (7%)	
45910121 / 65910121 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (19%)	
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 015.820.100: Marketing

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent

Produkt 004.830.100: Adlerwarte

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41470041 / 61470041 Werbekostenzuschüsse 44610081 / 64610081 Sonderevents 44610091 / 64610091 Sonderevents 19 % MwSt.	54313001 / 74313001 Drucksachen 54990441 / 74990441 Werbung
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41480081 / 61480081 Patenschaften	54311511 / 74311511 Aufwendungen / Auszahlungen aus Patenschaften
44210071 / 64210071 Einnahmen aus Verkauf - Kiosk-	54311301 / 74311301 Wareneinkauf - Kiosk -
44880491 / 64880491 Erträge Zooschule	54990971 / 74990971 Sachmittel Zooschule
38110007 / 68180001 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	07110002 / 78310001 Zugänge Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 08110002 / 78310001 Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geräte Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen

Produkt 004.860.100: Stadtbibliothek

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 004.880.100: Musikschule

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produktplan
Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

Produktgruppe		Produkt	
320	Feuerwehr	100	Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen
		200	Vorbeugender Brandschutz
330	Krankentransport und Rettungsdienst	050	Krankentransport und Rettungsdienst

Planungsreport 2025 / 2026 Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

1 Struktur / Aufgaben

Dieser Planungsreport umfasst die Haushaltsplanung für die Produktgruppe „Feuerwehr“ mit den Produkten „Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen“ und „Vorbeugender Brandschutz“ sowie die Produktgruppe „Krankentransport und Rettungsdienst“.

Inhaltliche Schwerpunkte des Bereiches sind der Schutz der Bevölkerung durch abwehrende und vorbeugende Maßnahmen in Brandschutz und Technischer Hilfeleistung sowie durch Leistung präklinischer medizinischer Hilfe. Der Bereich ist neben dem Ehrenamt und über die drei hauptamtlichen Wachabteilungen mit den Kolleginnen und Kollegen im Einsatzdienst hinaus in fünf Abteilungen sowie zwei Stabstellen gegliedert:

- Abteilung Einsatz- und Wachorganisation
- Abteilung Gefahrenabwehr
- Abteilung Technik
- Abteilung Ausbildung
- Abteilung Rettungsdienst und Finanzen
- Personalmanagement / Steuerungsunterstützung und
- Krisenmanagement / Arbeitsschutz

2 Schwerpunkte / Projekte

Nach § 3 Abs. 3 BHKG NRW haben Gemeinden unter Beteiligung ihrer Feuerwehr Brandschutzbedarfspläne aufzustellen, umzusetzen und spätestens alle fünf Jahre fortzuschreiben. Ende 2024 / Anfang 2025 ist der Abschluss der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes zu erwarten, so dass die daraus erforderlichen Maßnahmen in den folgenden Jahren umgesetzt werden.

Sobald das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zum Neu- bzw. Umbau einer Feuer- und Rettungswache vorliegt, soll dieses in den politischen Gremien vorgestellt und Vorschläge zur Umsetzung vorbereitet werden.

In 2025 und 2026 werden insgesamt sechs neue feuerwehrtechnische Beamte ausgebildet, um in den Folgejahren Stellen nachbesetzen zu können, die durch Eintritt in den Ruhestand frei werden.

Im Mai 2025 feiert die Löschgruppe Pivitsheide ihr 100-jähriges Bestehen im Rahmen des jährlichen Kreisverbandstreffens der Lippischen Feuerwehren. Im September 2025 feiert der Lippische Feuerwehrverband sein 150-jähriges Gründungsjubiläum.

3 Budget

Der vorliegende Haushalt berücksichtigt die Haushaltsjahre 2025 und 2026 als Doppelhaushalt.

Aufgrund der sich abzeichnenden angespannten Haushaltslage in den Kommunen, insbesondere durch Erkenntnisse zur steigenden Kreisumlage, wurde ab dem Beginn der Planungen bereits ein konsequenter interner Konsolidierungsprozess gestartet. Die Ergebnisse der verschiedenen Phasen sind in den folgenden Budgetansätzen verarbeitet. Die Veränderungen, die sich für diesen Fachbereich ergeben, können der beigefügten Anlage zum Planungsreport entnommen werden.

Darüber hinaus wird erstmals ein globaler Minderaufwand (1 % der Personalaufwendungen und 0,5 % der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen) ausgewiesen, der im Haushaltsvollzug mit entsprechenden Haushaltsverbesserungen realisiert wird.

3.1 Teilergebnisplan

In der nachfolgenden Tabelle wird das geplante Ergebnis mit dem Plan des Vorjahres verglichen:

Ergebnis

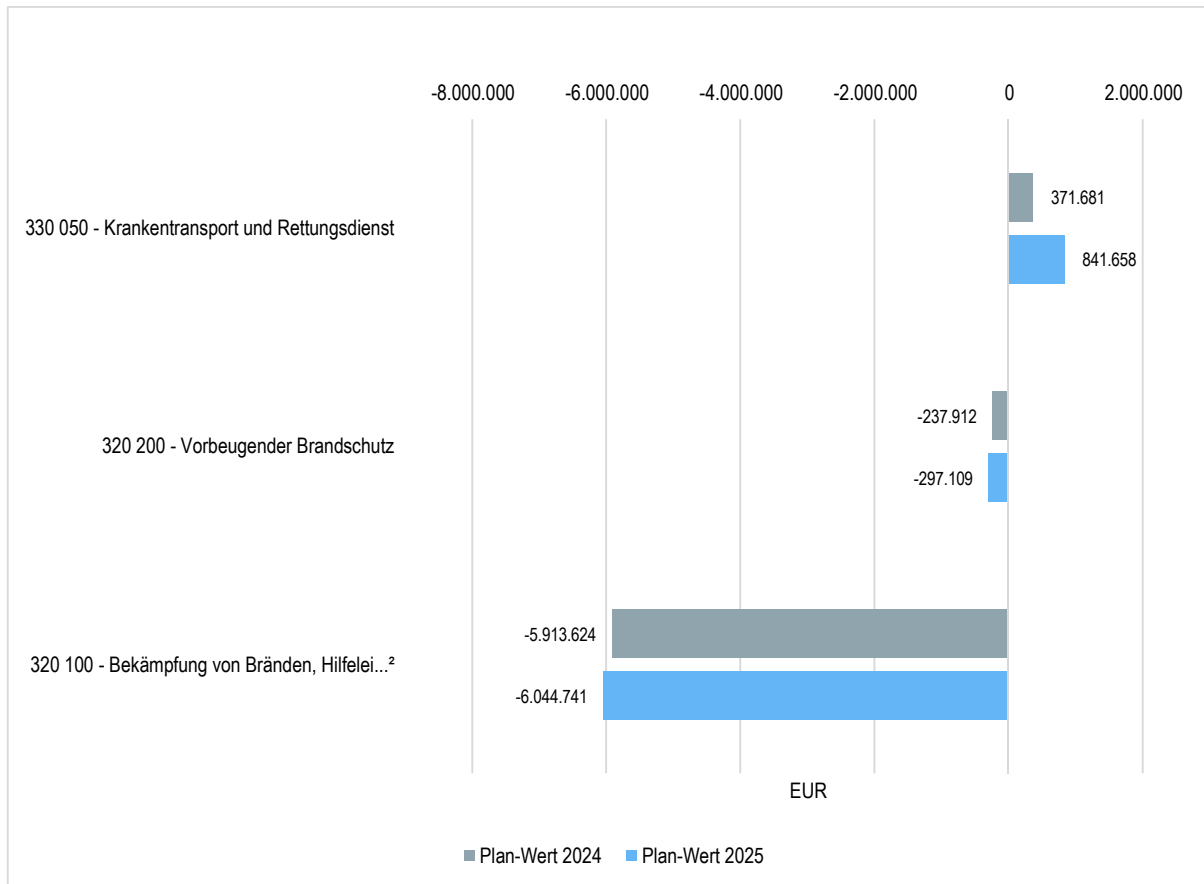
	Plan 2024	Plan 2025	Abw. abs.	Plan 2026
Ordentliche Erträge	6.440.476	7.324.150	883.674	7.609.671
Ordentliche Aufwendungen	11.526.766	12.071.985	545.219	12.255.415
Ordentliches Ergebnis	-5.086.290	-4.747.835	338.455	-4.645.744
Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.086.290	-4.747.835	338.455	-4.645.744
Ergebnis aus der internen Leistungsbeziehung	-693.565	-752.357	-58.792	-754.024
Teilergebnis	-5.779.855	-5.500.192	279.663	-5.399.768
Globaler Minderaufwand	--	-55.500	-55.500	-57.000
Teilergebnis mit i.V. nach Abzug globaler Minderaufwand	-5.779.855	-5.444.692	335.163	-5.342.768

Der geplante Zuschussbedarf für das Teilbudget liegt in 2025 bei etwa 5,45 Mio. € und verbessert sich auch in 2026 nochmal um rd. 100.000€. Im Vergleich zum Jahr 2024 werden maßgeblich durch gestiegene Einsatzzahlen höhere Erträge (Gebühreneinnahmen) im Produkt Rettungsdienst kalkuliert. Diese können mit Blick auf den Gesamtbereich Feuerwehr die durch die Auswirkungen des Tarifabschlusses für die Beamten erhöhten Personalaufwendungen ausgleichen und das Ergebnis insgesamt verbessern.

Ergebnis nach Produkten

Die nachfolgende Grafik zeigt die Ergebnisse der einzelnen Produkte:

Ergebnisse der Produkte



320 100 - Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen²

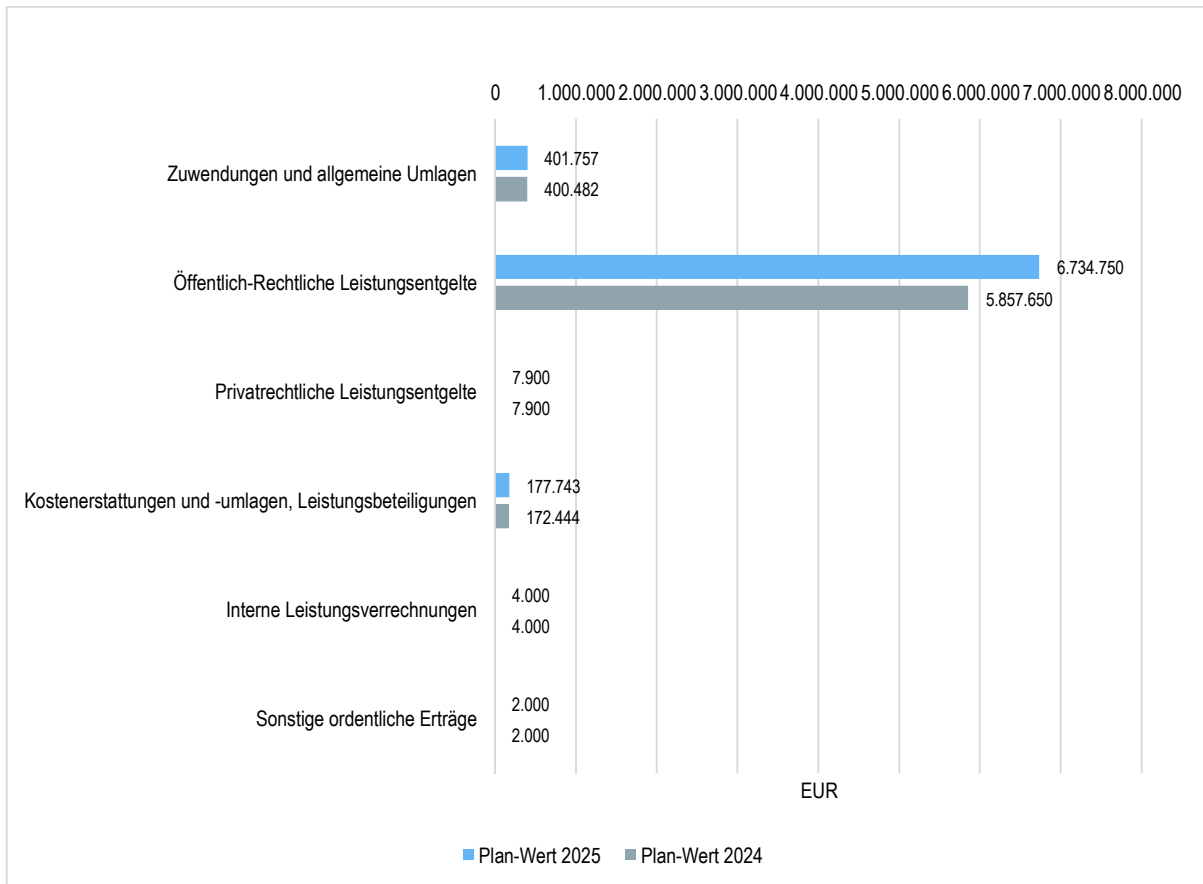
Den größten Zuschuss benötigt das Produkt „Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen“, doch auch für das Produkt „Vorbeugender Brandschutz“ wird ein Zuschuss benötigt. Die in diesen Produkten wahrgenommenen Aufgaben sind Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung.

Das Produkt „Krankentransport und Rettungsdienst“ ist eine kostenrechnende Einrichtung, die sich über Gebühren refinanziert. Bei der Kalkulation der Kosten werden u.a. kalkulatorische Kosten, Verwaltungsgemeinkostenzuschläge und Verlustvorträge aus Vorjahren berücksichtigt, denen keine direkten Aufwendungen im Produkthaushalt gegenüberstehen.

3.2 Erträge

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Ertragsarten wie folgt dar:

Übersicht nach Ertragsarten

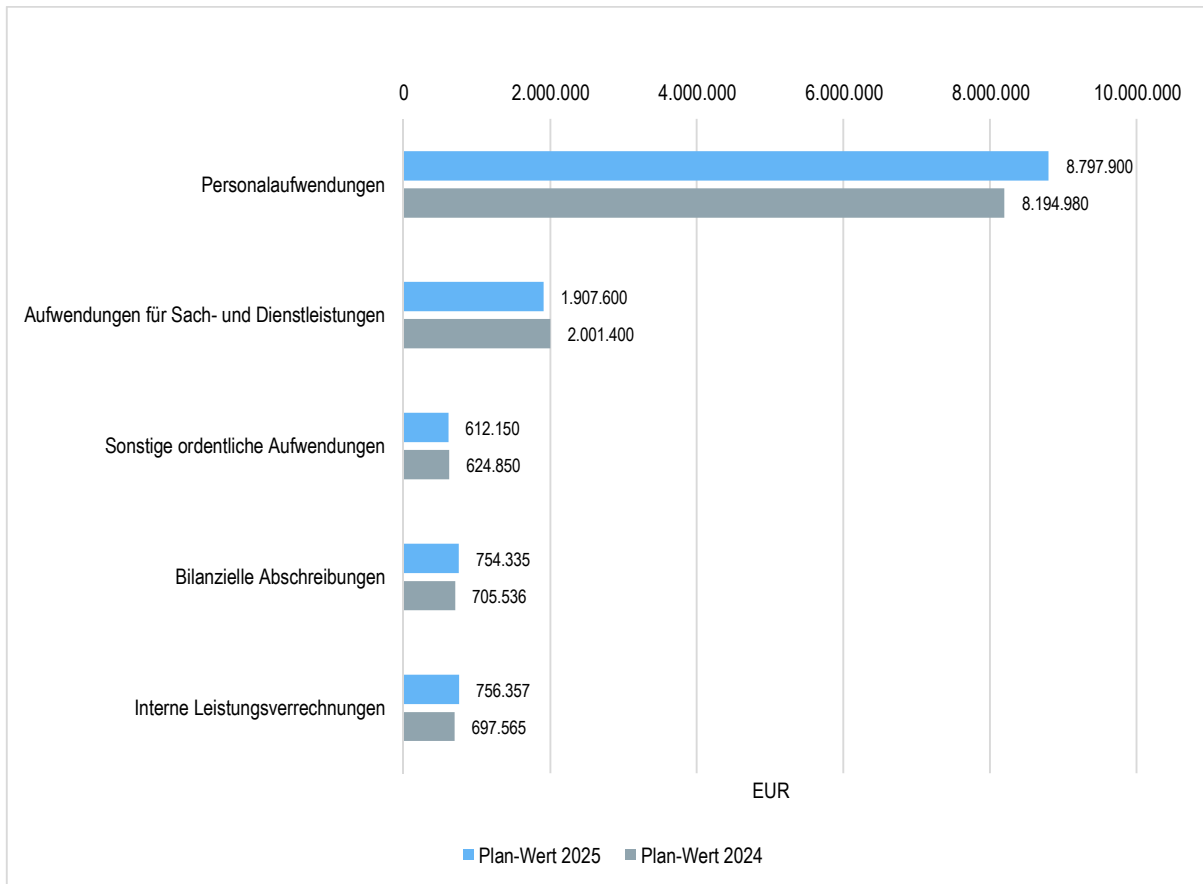


Die wesentlichen Einnahmen des Bereichs Feuerwehr und Rettungsdienst werden über öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte im Produkt „Krankentransport und Rettungsdienst“ erzielt. Der gegenüber 2024 erhöhte Ansatz begründet sich im Wesentlichen über steigende Einsatzzahlen. Sollten auch im Abschluss Überschüsse vorliegen, werden diese der Rücklage zugeführt und müssen innerhalb von drei Jahren an die Gebührenzahler zurückgegeben werden, was durch eine Senkung der Gebühr realisiert würde.

3.3 Aufwendungen

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Aufwandsarten wie folgt dar:

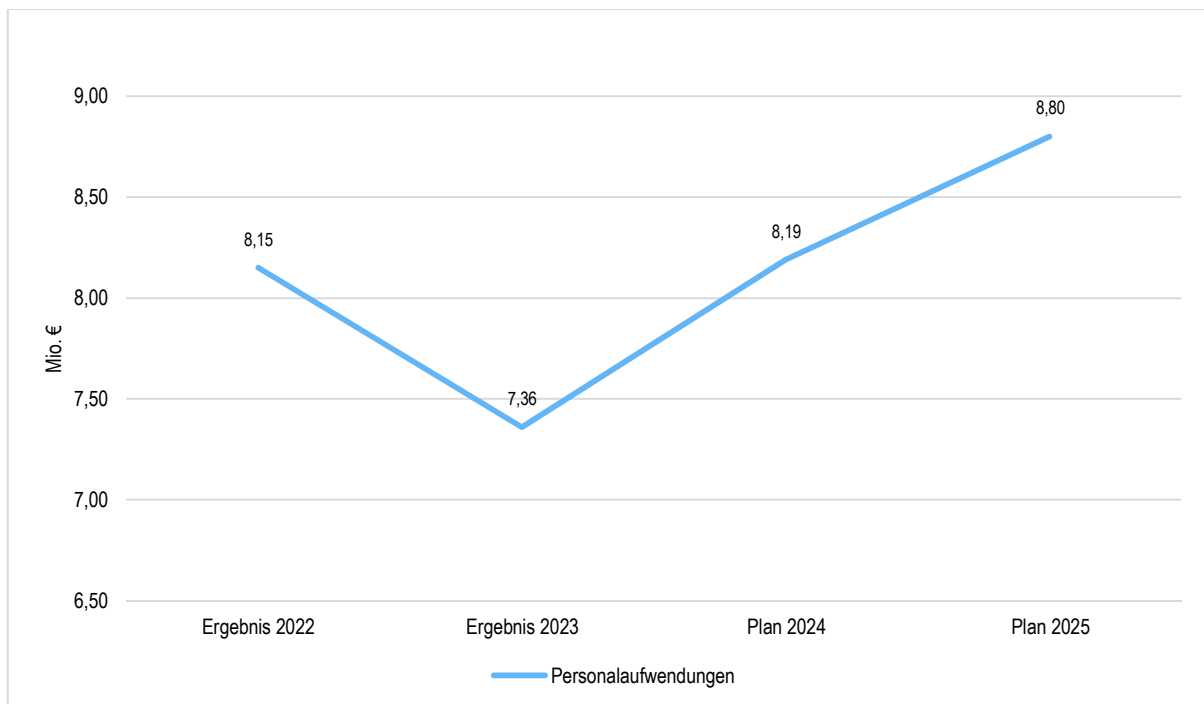
Übersicht nach Aufwandsarten



Den größten Teil der Aufwendungen bilden die Personalaufwendungen, nähere Informationen hierzu können der nachfolgenden Grafik (s. Punkt 3.3.1) entnommen werden. Die gesunkenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass in 2024 die verpflichtende 10-Jahreswartung der Drehleiter mit entsprechend hohen Aufwendungen stattgefunden hat.

3.3.1 Personal

Entwicklung des Personalaufwandes



Die Höhe des Personalbudgets wird im Wesentlichen durch den Abschluss der Tarifverhandlungen beeinflusst. Darüber hinaus gilt der Grundsatz, dass nur Aufwendungen für im Budget 2024 bereits enthaltene Personalplannungen dargestellt werden. Des Weiteren ist die Umsetzung bereits erfolgter politischer Beschlüsse und absolut notwendiger Bedarfe eingeplant. Im Gegenzug greifen Kompensationsmaßnahmen, die durch die verwaltungsweit erfolgten Konsolidierungsprozesse angestoßen wurden. Details können dem gesamtstädtischen Vorbericht Personal entnommen werden.

3.4 Investitionstätigkeit

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres:

Übersicht zur Investitionstätigkeit

	Plan 2024	Plan 2025	Abw. abs.	Plan 2026
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	185.000	205.000	-20.000	205.000
Einzahlungen aus der Veräußerung beweglichen Vermögens	500	500	0	500
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	185.500	205.500	-20.000	205.500
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.669.000	2.710.286	-1.041.286	1.925.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	1.669.000	2.710.286	-1.041.286	1.925.500

Die Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer an die Gemeinden und Kreise errechnet sich aus der Einwohnerzahl und der Katasterfläche. Die zugewiesene Pauschale für 2025 und 2026 wird voraussichtlich analog der tatsächlich in 2024 vereinnahmten Pauschale 205 Tsd.€ betragen.

Die nachfolgende Grafik zeigt die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten gegenüber dem Plan des Vorjahres auf Produktebene:

Investitionsauszahlungen



Im Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst entfallen regelmäßig die größten Investitionsauszahlungen auf die Beschaffung von Fahrzeugen. In den Jahren 2025 und 2026 kommen nach der auf dem Brandschutzbedarfsplan aufbauenden Fahrzeugstrategie im Produkt Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen voraussichtlich folgende Fahrzeugbeschaffungen zur Auszahlung:

- mehrere Kleinfahrzeuge, u.a. ein Kleineinsatzfahrzeug, zwei Waldbrand-Pick-ups, ein Kommandowagen sowie mehrere Mannschaftstransportfahrzeuge (tlw. auch aufgrund der langen Lieferzeiten aus Verschiebungen aus den Vorjahren)
- drei Großfahrzeuge (ein Gerätewagen Logistik und zwei Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge)
- zwei Abrollbehälter ("Umweltschutz" und "Hygiene")

Im Rettungsdienst fallen aufgrund der langen Lieferzeiten in 2025 die Beschaffung von je zwei Rettungs- und Krankentransportwagen zusammen.

Außerdem entstehen weitere Investitionskosten, beispielsweise für die (Ersatz-)Beschaffung von Bekleidung und Geräten (Waldbrandhaspeln, Messgeräte ABC, Atemschutzgeräten, EKG u.a.).

Konsolidierungen 2025 (Stand: 29.10.2024)
-konsumtiv-

	2025	2026	2027	2028	2029
<u>Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst</u>					
P Verschiedene					
<ul style="list-style-type: none"> ● Globaler Minderaufwand (Sachaufwand) 0,5 % der Sach- und Dienstleistungen und der sonstigen ordentlichen Aufwendungen 	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)
<u>Zusammenfassung -konsumtiv-</u>					
<ul style="list-style-type: none"> ● Ergebniswirksame Veränderungen 	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)	+6.900 EUR (E)
<ul style="list-style-type: none"> ● Finanzwirksame Veränderungen 	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)

Ziele

1. Die Detmolder Bevölkerung hat einen angemessenen Brand- und Rettungsschutz.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	311.124,27	400.482	401.757	456.537	488.836	488.300	488.300
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.563.872,70	5.857.650	6.734.750	6.964.126	6.964.126	6.964.126	6.964.126
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.930,42	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.852,04	172.444	177.743	179.108	182.540	182.540	182.540
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Erträge	5.053.779,43	6.440.476	7.324.150	7.609.671	7.645.402	7.644.866	7.644.866
- Personalaufwendungen	7.362.113,05	8.194.980	8.797.900	9.070.400	9.214.000	9.444.700	9.680.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.361.028,91	2.001.400	1.907.600	1.841.656	1.791.206	1.796.766	1.797.116
- Bilanzielle Abschreibungen	530.688,00	705.536	754.335	830.859	846.151	845.616	845.224
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	543.989,24	624.850	612.150	512.500	523.350	488.550	488.750
= Ordentliche Aufwendungen	9.797.819,20	11.526.766	12.071.985	12.255.415	12.374.707	12.575.632	12.811.990
= Ordentliches Ergebnis	-4.744.039,77	-5.086.290	-4.747.835	-4.645.744	-4.729.305	-4.930.766	-5.167.124
+ Außerordentliche Erträge	244.794,21	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	623.173,22	697.565	756.357	758.024	767.234	726.132	731.144
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-623.173,22	-693.565	-752.357	-754.024	-763.234	-722.132	-727.144
= Teilergebnis	-5.122.418,78	-5.779.855	-5.500.192	-5.399.768	-5.492.539	-5.652.898	-5.894.268
+ Globaler Minderaufwand	0,00	0	55.500	57.000	57.800	59.100	60.200
= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-5.122.418,78	-5.779.855	-5.444.692	-5.342.768	-5.434.739	-5.593.798	-5.834.068

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.105.637,74	5.857.650	6.734.750	0	6.964.126	0	6.964.126	6.964.126	6.964.126
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.156,11	7.900	7.900	0	7.900	0	7.900	7.900	7.900
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	171.276,20	172.444	177.743	0	179.108	0	182.540	182.540	182.540
+ Sonstige Einzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.282.070,05	6.039.994	6.922.393	0	7.153.134	0	7.156.566	7.156.566	7.156.566
- Personalauszahlungen	5.536.477,79	5.901.089	6.220.000	0	6.436.700	0	6.597.500	6.762.800	6.931.800
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.202.906,57	2.001.400	1.907.600	0	1.841.656	0	1.791.206	1.796.766	1.797.116
- Sonstige Auszahlungen	347.923,13	364.850	362.150	0	362.500	0	373.350	338.550	338.750
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.087.307,49	8.267.339	8.489.750	0	8.640.856	0	8.762.056	8.898.116	9.067.666
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.805.237,44	-2.227.345	-1.567.357	0	-1.487.722	0	-1.605.490	-1.741.550	-1.911.100
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.436.237,96	185.000	205.000	0	205.000	0	205.000	205.000	205.000
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	82.489,00	500	500	0	500	0	500	500	500
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.518.726,96	185.500	205.500	0	205.500	0	205.500	205.500	205.500
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	1.439.565,70	1.669.000	2.710.286	2.525	1.925.500	0	2.090.000	815.000	815.000
					(1.450.000)		(1.075.000)	(0)	(0)
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.439.565,70	1.669.000	2.710.286	2.525	1.925.500	0	2.090.000	815.000	815.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	79.161,26	-1.483.500	-2.504.786	-2.525	-1.720.000	0	-1.884.500	-609.500	-609.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investivtätigkeit	-2.726.076,18	-3.710.845	-4.072.143	-2.525	-3.207.722	0	-3.489.990	-2.351.050	-2.520.600
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanzivtätigkeit	-2.726.076,18	-3.710.845	-4.072.143	-2.525	-3.207.722	0	-3.489.990	-2.351.050	-2.520.600
+ *nachrichtlich Globaler Minder- aufwand	0,00	0	55.500	0	57.000	0	57.800	59.100	60.200

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in T€	Gesamt- bedarf	Bisher bereit- gestellt	Ergeb- nis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
B02083202 Pauschale für das Feuerwehrwesen											
68110001 Investitionszuweisun- gen vom Land	1.883	858	184	185	205	0	205	0	205	205	205
6811100. ZUW. LAND-PAUSCH. F. FEUERWEHRW.	1.738	1.738	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstä- tigkeit	3.621	2.596	184	185	205	0	205	0	205	205	205
B02083204 Anschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Detmold											
68110001 Investitionszuweisun- gen vom Land	1.202	1.202	1.202	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstä- tigkeit	1.202	1.202	1.202	0	0	0	0	0	0	0	0
78310001 Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen (Kassenwirksamkeit)	7.303	1.980	1.065	630	1.358	1.950	1.610	0	1.185	585	585
7831300. ANSCHAFFUNG VON FAHRZEUGEN	3.378	3.378	0	0	0	0	(1.450)	0	(500)	(0)	(0)
= Auszahlungen aus Investitionstä- tigkeit	10.681	5.358	1.065	630	1.358	1.950	1.610	0	1.185	585	585
= Saldo B02083204	-9.479	-4.156	136	-630	-1.358	-1.950	-1.610	0	-1.185	-585	-585
B02153300 Fahrzeuge Krankentransport/Rettungsdienst											
68310001 Einzahlungen aus der Veräußerung v. beweglichen VG	12	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstä- tigkeit	12	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
78310001 Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen (Kassenwirksamkeit)	2.384	879	117	629	930	575	0	0	575	0	0
7831300. ANSCHAFFUNG VON FAHRZEUGEN	851	851	0	0	0	0	0	0	(575)	(0)	(0)
= Auszahlungen aus Investitionstä- tigkeit	3.235	1.730	117	629	930	575	0	0	575	0	0
= Saldo B02153300	-3.224	-1.719	-117	-629	-930	-575	0	0	-575	0	0
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze											
= Einzahlungen aus Investitionstä- tigkeit	812	809	133	1	1	0	1	0	1	1	1
= Auszahlungen aus Investitionstä- tigkeit	6.311	4.783	258	410	423	0	316	0	330	230	230
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-5.499	-3.974	-125	-409	-422	0	-315	0	-329	-229	-229
= Saldo Investitionstätigkeit	-14.582	-7.253	79	-1.483	-2.505	-2.525	-1.720	0	-1.884	-610	-610

Kurzbeschreibung

Bekämpfung von Bränden
Hilfeleistung bei Unglücksfällen, öffentlichen Notständen
Naturereignissen, Explosionen
Mitwirkung im Katastrophenschutz und bei landesweiter Hilfe

Ziele

Gewährleistung des Schutzes der Bevölkerung durch abwehrende Maßnahmen zur Bekämpfung von Bränden und technischer Hilfeleistung

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Strukturinformationen								
Einsätze zur Brandbekämpfung und techn. Hilfeleistung	Anz.	1.046	950	950	950	-	-	-

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Einsätze mit Erreichung des Schutzziels 1 / Gesamtzahl zeitkritischer Einsätze	%	65	80	90	90	-	-	-
Einsätze mit Erreichung Schutzziel 2 / Gesamtzahl zeitkritischer Einsätze	%	-	-	90	90	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	308.183,63	398.500	400.000	456.000	488.300	488.300	488.300
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.553,07	58.250	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.930,42	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.516,76	7.500	9.500	7.500	7.500	7.500	7.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	370.183,88	472.650	477.400	531.400	563.700	563.700	563.700
- Personalaufwendungen	4.107.606,01	4.308.582	4.576.500	4.714.400	4.780.500	4.901.100	5.024.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465.245,78	682.000	582.000	557.000	506.000	506.000	506.000
- Bilanzielle Abschreibungen	357.798,00	475.100	469.600	525.500	551.300	551.300	551.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	375.903,59	437.000	402.400	312.550	303.200	288.200	288.200
= Ordentliche Aufwendungen	5.306.553,38	5.902.682	6.030.500	6.109.450	6.141.000	6.246.600	6.370.300
= Ordentliches Ergebnis	-4.936.369,50	-5.430.032	-5.553.100	-5.578.050	-5.577.300	-5.682.900	-5.806.600
+ Außerordentliche Erträge	155.354,85	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	459.499,83	487.592	495.641	498.342	503.613	488.212	487.513
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-459.499,83	-483.592	-491.641	-494.342	-499.613	-484.212	-483.513
= Teilergebnis	-5.240.514,48	-5.913.624	-6.044.741	-6.072.392	-6.076.913	-6.167.112	-6.290.113
+ Globaler Minderaufwand	0,00	0	52.800	54.300	54.900	56.200	57.200
= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-5.240.514,48	-5.913.624	-5.991.941	-6.018.092	-6.022.013	-6.110.912	-6.232.913

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	45.795,58	58.250	59.500	0	59.500	0	59.500	59.500	59.500
+ Privatrechtliche Leistungs- entgelte	5.156,11	7.900	7.900	0	7.900	0	7.900	7.900	7.900
+ Kostenerstattungen, Kostenum- lagen	8.940,92	7.500	9.500	0	7.500	0	7.500	7.500	7.500
+ Sonstige Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	0	500	500	500
= Einzahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	59.892,61	74.150	77.400	0	75.400	0	75.400	75.400	75.400
- Personalauszahlungen	2.924.747,96	2.945.833	3.048.400	0	3.157.200	0	3.237.100	3.319.100	3.403.200
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	439.185,34	682.000	582.000	0	557.000	0	506.000	506.000	506.000
- Sonstige Auszahlungen	226.337,67	217.000	202.400	0	212.550	0	203.200	188.200	188.200
= Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	3.590.270,97	3.844.833	3.832.800	0	3.926.750	0	3.946.300	4.013.300	4.097.400
= Saldo der lfd. Verwaltungstätig- keit	-3.530.378,36	-3.770.683	-3.755.400	0	-3.851.350	0	-3.870.900	-3.937.900	-4.022.000
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.436.237,96	185.000	205.000	0	205.000	0	205.000	205.000	205.000
+ Einzahlungen aus der Veräuße- rung von Sachanl.	82.489,00	500	500	0	500	0	500	500	500
= Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	1.518.726,96	185.500	205.500	0	205.500	0	205.500	205.500	205.500
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	1.262.352,03	973.000	1.672.000	1.950	1.795.500	0	1.345.000	745.000	745.000
					(1.450.000)		(500.000)	(0)	(0)
= Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	1.262.352,03	973.000	1.672.000	1.950	1.795.500	0	1.345.000	745.000	745.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	256.374,93	-787.500	-1.466.500	-1.950	-1.590.000	0	-1.139.500	-539.500	-539.500
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-3.274.003,43	-4.558.183	-5.221.900	-1.950	-5.441.350	0	-5.010.400	-4.477.400	-4.561.500
+ *nachrichtlich Globaler Minder- aufwand	0,00	0	52.800	0	54.300	0	54.900	56.200	57.200

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in T€	Gesamt- bedarf	Bisher bereit- gestellt	Ergeb- nis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
B02083202 Pauschale für das Feuerwehrwesen											
= Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	3.621	2.596	184	185	205	0	205	0	205	205	205
B02083204 Anschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Detmold											
= Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	1.202	1.202	1.202	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätig- keit	10.681	5.358	1.065	630	1.358	1.950	1.610	0	1.185	585	585
= Saldo B02083204	-9.479	-4.156	136	-630	-1.358	-1.950	-1.610	0	-1.185	-585	-585
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze											
= Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	465	463	133	1	1	0	1	0	1	1	1
= Auszahlungen aus Investitionstätig- keit	3.690	2.711	197	343	314	0	185	0	160	160	160
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-3.225	-2.248	-64	-342	-314	0	-185	0	-159	-159	-159
= Saldo Investitionstätigkeit	-9.084	-3.809	256	-787	-1.466	-1.950	-1.590	0	-1.139	-539	-539

Erläuterungen

Nach § 3 Abs. 3 BHKG NRW haben die Gemeinden unter Beteiligung der Feuerwehr Brandschutzbedarfspläne aufzustellen, umzusetzen und spätestens alle fünf Jahre fortzuschreiben. Der Brandschutzbedarfsplan dient der pflichtmäßigen Aufgabenwahrnehmung und beschreibt die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr entsprechend dem örtlichen Risiko.

Nach dem aktuellen Brandschutzbedarfsplan beträgt der angestrebte Zielerreichungsgrad für das Schutzziel 1 und das Schutzziel 2 jeweils 90%. Um insbesondere das Schutzziel 1 zu erreichen, wurde das hauptamtliche Einsatzpersonal so aufgestockt, dass eine ständig besetzte

Wache durchgehend mit einer Gruppenstärke nach FwDV 3 (1/8/9) vorhanden ist.

Nach einem Großbrand im Jahr 2022 musste ein großer Teil der Einsatzbekleidung der Feuerwehr Detmold ersatzbeschafft werden. Die Ausstattung der restlichen Einsatzkräfte mit neuer Flammenschutzkleidung wurde im Jahr 2024 begonnen und soll in 2025 beendet werden.

Fachbereich 003
 Produktgruppe 320
 Produkt 200

Feuerwehr und Rettungsdienst
 Feuerwehr
 Vorbeugender Brandschutz



Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben einer Brandschutzdienststelle

Durchführung von Brandverhütungsschauen

Anordnung von Brandsicherheitswachen

Ziele

Gewährleistung des Schutzes der Bevölkerung durch vorbeugende Maßnahmen des Brandschutzes

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

Zielgruppe

Bevölkerung der Stadt Detmold und deren Sachwerte

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Strukturinformationen								
Anzahl der Vorgänge gesamt	Anz.	801	688	703	744	-	-	-

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Anzahl der Brandschauen	Anz.	105	146	68	109	-	-	-
Anzahl der Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	Anz.	156	175	185	185	-	-	-
Beratungen	Anz.	540	367	450	450	-	-	-
Anteil der Brandschauen mit erheblichen Mängeln zur Gesamtzahl der Brandschauen	%	63	63	75	75	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	785,64	103	537	537	536	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.983,52	60.000	66.650	66.650	66.650	66.650	66.650
= Ordentliche Erträge	38.769,16	60.103	67.187	67.187	67.186	66.650	66.650
- Personalaufwendungen	247.728,14	243.407	286.300	293.700	299.900	306.500	313.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.108,66	23.500	30.500	30.040	30.590	31.150	31.500
- Bilanzielle Abschreibungen	1.711,00	640	1.206	1.207	1.205	670	278
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.301,39	12.500	16.900	17.100	17.300	17.500	17.700
= Ordentliche Aufwendungen	278.849,19	280.047	334.906	342.047	348.995	355.820	362.578
= Ordentliches Ergebnis	-240.080,03	-219.944	-267.719	-274.860	-281.809	-289.170	-295.928
+ Außerordentliche Erträge	3.444,00	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.113,21	17.968	29.390	27.428	27.917	19.487	19.704
= Teilergebnis	-245.749,24	-237.912	-297.109	-302.288	-309.726	-308.657	-315.632
+ Globaler Minderaufwand	0,00	0	2.700	2.700	2.900	2.900	3.000
= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-245.749,24	-237.912	-294.409	-299.588	-306.826	-305.757	-312.632

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.939,52	60.000	66.650	0	66.650	0	66.650	66.650	66.650
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.939,52	60.000	66.650	0	66.650	0	66.650	66.650	66.650
- Personalauszahlungen	191.395,39	178.313	202.900	0	207.800	0	211.900	216.300	220.600
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.885,02	23.500	30.500	0	30.040	0	30.590	31.150	31.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
- Sonstige Auszahlungen	5.052,40	12.500	16.900	0	17.100	0	17.300	17.500	17.700
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	217.332,81	214.313	250.300	0	254.940	0	259.790	264.950	269.800
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-179.393,29	-154.313	-183.650	0	-188.290	0	-193.140	-198.300	-203.150
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	0,00	6.500	3.500	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.500	3.500	0	0	0	0	0	0
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitionstätigkeit	-179.393,29	-160.813	-187.150	0	-188.290	0	-193.140	-198.300	-203.150
+ *nachrichtlich Globaler Minder-aufwand	0,00	0	2.700	0	2.700	0	2.900	2.900	3.000

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in T€	Gesamt- bedarf	Bisher- bereit- gestellt	Ergeb- nis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze											
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	81	81	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55	51	0	7	4	0	0	0	0	0	0
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	27	30	0	-7	-4	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	27	30	0	-7	-4	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

In den kommenden Jahren wird mit einer ähnlich hohen Anzahl an Brandverhütungsschauen wie in den Vorjahren gerechnet. Ziel bleibt es, die regelmäßig vorgeschriebenen Brandverhütungsschauen durchzuführen und die Rückstände der vergangenen Jahre aufzuholen. Dies wird insbesondere durch interne Umstrukturierungsmaßnahmen innerhalb der Abteilung umgesetzt.

Fachbereich 003
Produktgruppe 330
Produkt 050

Feuerwehr und Rettungsdienst
Krankentransport und Rettungs-
dienst
Krankentransport und Rettungs-
dienst



Kurzbeschreibung

Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Notfallpatienten durchführen, Transportfähigkeit herstellen und aufrechterhalten, Notfallpatienten in ein geeignetes Krankenhaus befördern

Kranken, Verletzten oder hilfsbedürftigen Personen fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung befördern

Ziele

Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung im Rettungsdienst und des Krankentransports

Auftragsgrundlage

Rettungsgesetz NRW

Zielgruppe

Menschen im rettungsdienstlichen Versorgungsbereich

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Leistungen								
Anzahl der Einsätze (KTW)	Anz.	2.937	2.600	2.800	2.800	-	-	-
Anzahl der Einsätze (RTW)	Anz.	5.592	5.300	6.800	6.800	-	-	-
Anzahl der Einsätze gesamt	Anz.	8.529	7.900	9.600	9.600	-	-	-

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Quote der Einsätze RTW mit Erreichung der Hilfsfrist/Gesamtzahl der zeitkritischen Einsätze	%	94	99	99	99	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.155,00	1.879	1.220	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.480.336,11	5.739.400	6.608.600	6.837.976	6.837.976	6.837.976	6.837.976
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.335,28	164.944	168.243	171.608	175.040	175.040	175.040
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
= Ordentliche Erträge	4.644.826,39	5.907.723	6.779.563	7.011.084	7.014.516	7.014.516	7.014.516
- Personalaufwendungen	3.006.778,90	3.642.991	3.935.100	4.062.300	4.133.600	4.237.100	4.343.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	871.674,47	1.295.900	1.295.100	1.254.616	1.254.616	1.259.616	1.259.616
- Bilanzielle Abschreibungen	171.179,00	229.796	283.529	304.152	293.646	293.646	293.646
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	162.784,26	175.350	192.850	182.850	202.850	182.850	182.850
= Ordentliche Aufwendungen	4.212.416,63	5.344.037	5.706.579	5.803.918	5.884.712	5.973.212	6.079.112
= Ordentliches Ergebnis	432.409,76	563.686	1.072.984	1.207.166	1.129.804	1.041.304	935.404
+ Außerordentliche Erträge	85.995,36	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.560,18	192.005	231.326	232.254	235.704	218.433	223.927
= Teilergebnis	363.844,94	371.681	841.658	974.912	894.100	822.871	711.477

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.021.902,64	5.739.400	6.608.600	0	6.837.976	0	6.837.976	6.837.976	6.837.976
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	162.335,28	164.944	168.243	0	171.608	0	175.040	175.040	175.040
+ Sonstige Einzahlungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.184.237,92	5.905.844	6.778.343	0	7.011.084	0	7.014.516	7.014.516	7.014.516

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025 in T€	Ansatz 2026	VE 2026 in T€	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
- Personalauszahlungen	2.420.334,44	2.776.943	2.968.700	0	3.071.700	0	3.148.500	3.227.400	3.308.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	742.836,21	1.295.900	1.295.100	0	1.254.616	0	1.254.616	1.259.616	1.259.616
- Sonstige Auszahlungen	116.533,06	135.350	142.850	0	132.850	0	152.850	132.850	132.850
= Auszahlungen aus lfd. Verwal- tungstätigkeit	3.279.703,71	4.208.193	4.406.650	0	4.459.166	0	4.555.966	4.619.866	4.700.466
= Saldo der lfd. Verwaltungstät- igkeit	904.534,21	1.697.651	2.371.693	0	2.551.918	0	2.458.550	2.394.650	2.314.050
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm. (Kassenwirksamkeit)	177.213,67	689.500	1.034.786	575	130.000 (0)	0 (575.000)	745.000 (0)	70.000 (0)	70.000 (0)
= Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit	177.213,67	689.500	1.034.786	575	130.000	0	745.000	70.000	70.000
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	727.320,54	1.008.151	1.336.907	-575	2.421.918	0	1.713.550	2.324.650	2.244.050

Teilfinanzplan B Ein- und Auszahlungen in T€	Gesamt- bedarf	Bisher bereit- gestellt	Ergeb- nis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
B02153300 Fahrzeuge Krankentransport/Rettungsdienst											
= Einzahlungen aus Investitionstät- igkeit	12	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstät- igkeit	3.235	1.730	117	629	930	575	0	0	575	0	0
= Saldo B02153300	-3.224	-1.719	-117	-629	-930	-575	0	0	-575	0	0
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze											
= Einzahlungen aus Investitionstät- igkeit	44	44	0	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstät- igkeit	1.256	711	60	60	105	0	130	0	170	70	70
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-1.212	-667	-60	-60	-105	0	-130	0	-170	-70	-70
Saldo Investitionstätigkeit	-4.436	-2.386	-177	-689	-1.035	-575	-130	0	-745	-70	-70

Erläuterungen

Die Stadt Detmold ist gemäß § 6 Abs. 2 des Rettungsgesetzes NRW Trägerin einer Rettungswache. Die Feuer- und Rettungswache ist an 365 Tagen im Jahr 24/7 mit hauptamtlichen Kräften besetzt, die sich aus tariflich Beschäftigten und multifunktional ausgebildeten Beamtinnen und Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes zusammensetzen. Der Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Lippe legt den Bedarf zur funktionsgerechten Besetzung der Rettungsmittel fest, woraus dann insbesondere die Aufwendungen für das Personal resultieren.

Die Kosten des Produkts werden zu 100% durch Gebühreneinnahmen refinanziert. Die unter Beachtung des Kostendeckungsgebotes nach § 6 KAG aufgestellte Gebührensatzung wird auf Grundlage der mit den Krankenkassen abgestimmten Gebührenkalkulation (Personal-, Sach- und kalkulatorische Kosten) regelmäßig angepasst, was zuletzt für das Jahr 2024 vorgenommen wurde. Mögliche Über- oder Unterdeckungen, die sich im Jahresabschluss ergeben, sind innerhalb von drei Jahren mit den Gebührenzahlern zu verrechnen.

Im Jahr 2025 werden investive Mittel für je zwei Rettungs- und Krankentransportwagen auszahlungswirksam.